



TECHNISCHE UNIVERSITÄT IN DER KULTURHAUPTSTADT EUROPAS CHEMNITZ

Die Technische Universität Chemnitz hat sich als innovative Wissenschafts- und Bildungseinrichtung etabliert, die sich den Herausforderungen im Wettbewerb zwischen den Hochschulen bewusst stellt. Sie bietet Persönlichkeiten mit ausgewiesener fachlicher Kompetenz, die konstruktiv an der innovativen Weiterentwicklung mitwirken möchten, attraktive Arbeitsplätze.

Die Universitätsbibliothek Chemnitz ist eine leistungsfähige wissenschaftliche Bibliothek. Sie legt ihren Schwerpunkt auf den Aufbau der Digitalen Bibliothek Chemnitz, ist dem Open-Science-Gedanken verpflichtet und beteiligt sich aktiv an der Transformation des wissenschaftlichen Publikationsmarktes hin zu mehr Open Access. Sie stellt den Angehörigen der Universität Chemnitz und darüber hinaus der interessierten Öffentlichkeit gedruckte und elektronische Informationen für Studium, Forschung, Lehre und Weiterbildung zur Verfügung. Der Universitätsbibliothek angeschlossen sind der Universitätsverlag und das Universitätsarchiv.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt, frühestens jedoch zum 01.04.2026, ist an der Technischen Universität Chemnitz eine Stelle als vollbeschäftigte/r

Direktor/in der Universitätsbibliothek (m/w/d)

zu besetzen.

Der/die Direktor/in hat insbesondere folgende **Aufgaben**:

- Strategische und operative Leitung der Universitätsbibliothek
- Vorgesetzte/r aller Mitarbeitenden der Universitätsbibliothek inkl. Personaleinsatzplanung und Personalentwicklung
- Budgetplanung und Bewirtschaftung der der Universitätsbibliothek zugewiesenen Sachmittel sowie Drittmitteleinwerbung im Kontext der Universitätsbibliothek
- Erarbeitung von Vorschlägen für die (Weiter-)Entwicklung der Universitätsbibliothek als modernen Lern-, Forschungs- und Arbeits- und Begegnungsort
- Fachliche Beratung der Universitätsleitung und Mitwirkung in universitären Gremien bei Bibliotheksangelegenheiten sowie Kooperation mit allen relevanten Einrichtungen innerhalb der Universität und in Sachsen
- Sicherstellung von Erwerb, Lizenzierung und Bereitstellung von Print- und E-Medien
- Forschungs- und Publikationsunterstützung, Gestaltung der Open Science (Open Access Transformation, Forschungsdatenmanagement)
- (Weiter-)Entwicklung eines innovativen, barrierefreien und nutzerorientierten Serviceportfolios, Ausbau der IT-Systeme und digitalen Dienste
- Vertretung der Bibliothek auf nationaler und internationaler Ebene inkl. Weiterentwicklung bestehender und Aufbau neuer Kooperationen
- Aktive Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen von Projekten, Ausstellungen und Veranstaltungen

Zwingende Einstellungsvoraussetzungen sind:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich Bibliotheks- und Informationswissenschaft oder Bibliotheksinformatik oder ein anderes abgeschlossenes Hochschulstudium mit bibliothekarischer Zusatzausbildung zum/ zur Wissenschaftlichen Bibliothekar/-in (Referendariat/ Volontariat/ postgraduales Studium) bzw. die Befähigung für den höheren kulturwissenschaftlichen und wissenschaftlichen Dienst der Laufbahnguppe 2.2 (ehem. Bibliotheksdienst)
- Nachweisbare, mehrjährige Führungserfahrung im wissenschaftlichen Bibliotheksdienst, möglichst im



universitären Umfeld

- Kenntnisse im Bibliotheksmanagement, IT-Systeme, Lizenz- und Urheberrecht
- Erfahrung in der Digitalisierung von Arbeitsprozessen sowie in der erfolgreichen Einwerbung und Bearbeitung von Drittmittelprojekten sind wünschenswert und von Vorteil

Zur Wahrung der Aufgaben werden neben der besonderen fachlichen Kompetenz erwartet:

- Ausgeprägte Führungs-, Sozial- und Kommunikationskompetenz bei kooperativem Führungsstil sowie Umsetzungsstärke und Verhandlungsgeschick
- Hohe Dienstleistungsorientierung und wirtschaftliches Denken
- Strategisches Denkvermögen und Fähigkeiten zur konzeptionellen Planung und Optimierung der bibliothekarischen Prozesse und Services unter Entwicklung innovativer Lösungen
- Hohes Maß an Leistungsbereitschaft und Engagement sowie Flexibilität

Wir bieten Ihnen:

- einen sicheren Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- attraktive und familienfreundliche Arbeitsbedingungen
- vielfältiges Mensaangebot für Pausenversorgung
- optimale Verkehrsanbindung aller Universitätsstandorte an den öffentlichen Personennahverkehr/Vergünstigungen bei der Nutzung des ÖPNV (Job-Ticket)
- Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- 30 Tage kalenderjährlichen Urlaub bei einer 5-Tage-Arbeitswoche
- attraktive Angebote der Gesundheitsförderung

Der Dienstposten ist der zweiten Einstiegsebene der Laufbahngruppe 2 zugeordnet. Bei Vorliegen der persönlichen und rechtlichen Voraussetzungen ist eine Übernahme in das Beamtenverhältnis möglich. Für Beamte (m/w/d) bietet der Dienstposten je nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung sowie im Rahmen der zur Verfügung stehenden Planstellen Aufstiegsmöglichkeiten bis Besoldungsgruppe A 16 der Besoldungsordnung A des Sächsischen Besoldungsgesetzes. Es gelten die Beförderungsgrundsätze im Geschäftsbereich des Sächsischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Kultur und Tourismus.

Bei Bewerberinnen und Bewerbern, die bei der Einstellung die laufbahnrechtlichen Voraussetzungen nicht erfüllen, wird ein entsprechendes außertarifliches Entgelt vereinbart. Ein solches Arbeitsverhältnis ist zunächst zum Zwecke der Erprobung auf zwei Jahre befristet.

Die Auswahl erfolgt nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung. Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Wir bieten darüber hinaus allen Mitarbeitenden eine familienfreundliche Infrastruktur, in einem weltoffenen, von Internationalisierung und Vielfältigkeit geprägten Umfeld. Die TU Chemnitz setzt aktiv auf die Vielfalt und Gleichstellung aller Mitarbeitenden und ist bestrebt, schwerbehinderte Menschen oder ihnen Gleichgestellte besonders zu fördern, achtet im Bewerbungsverfahren bei gleicher Eignung auf eine bevorzugte Berücksichtigung und bittet daher um einen entsprechenden Hinweis in Ihrer Bewerbung.

Bevorzugen Sie dennoch einen anderen Bewerbungsweg als über unser Onlineportal oder haben Sie weitere allgemeine Fragen zum Stellenbesetzungsverfahren bzw. dem Aufgabenprofil steht Ihnen Ines Johann (Tel. 0371/531-12200) gern zur Verfügung.



Wir freuen uns auf Ihre umfassende Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf sowie aktuellen dienstlichen Beurteilungen bzw. qualifizierten Arbeitszeugnissen über unser [Online-Bewerbungsportal](#) bis zum **19.01.2026**.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Bewerbungen per E-Mail, zur Gewährleistung der Datensicherheit, nicht berücksichtigt werden.

Bevorzugen Sie dennoch einen anderen Bewerbungsweg als über unser Onlineportal oder haben Sie weitere allgemeine Fragen zum Stellenbesetzungsverfahren bzw. dem Aufgabenprofil, steht Ihnen Frau Ines Johann (Tel. 0371/531-12200) gern zur Verfügung.

Die entsprechenden Informationen zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten finden Sie unter https://www.tu-chemnitz.de/verwaltung/personal/public/Datenschutz/dse_dp_tucrecruitment.html.



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**